

**LÖSUNG****Groß-/Kleinschreibung**

Syntaxbezogener Ansatz: Satzglieder erkennen

Hinweis für den Lehrenden:

Diese Übung ist für Schüler gedacht, die grundsätzlich kaum eine Vorstellung davon haben, welche Wörter innerhalb eines Satzes überhaupt großgeschrieben werden *könnten*. Sie haben hier die Gelegenheit zu entdecken, dass immer der *Kern* einer Nominalgruppe – also der äußerste *rechte Rand* eines Satzgliedes – großgeschrieben werden muss. Entscheiden Sie selbst, ob dieser Sachverhalt im Klassenverband erarbeitet wird oder ob den Schülern zuzutrauen ist, dass sie die Aufgabe selbst lösen können. Wichtig sind die Ergebnisse, die Sie unbedingt überprüfen und mit allen besprechen müssen, denn darauf baut die weitere Methodik auf:

- Um das Verb herum lassen sich die einzelnen Glieder eines Satzes gruppieren.
- Ein Satzglied ist das, was beim Umstellen eines Satzes zusammenbleiben muss, ohne dass der Satz sinnlos wird und ohne dass sein Sinn wesentlich verändert wird.
- Das letzte Wort eines Satzgliedes – der Kern – wird großgeschrieben.
- Der Kern ist nach links durch gebeugte Adjektive oder Partizipien in beliebiger Anzahl erweiterbar.

1. Suche das Verb und unterstreiche es blau:Das einsame Kamel trabt im frühen Morgenrauen durch die sandige Wüste.**2. Stelle den Satz um, indem du nach dem Wo fragst: Wo trabt das einsame Kamel?**Durch die sandige Wüste trabt das einsame Kamel im frühen Morgenrauen.**3. Stelle den Satz um, indem du nach dem Wann fragst: Wann trabt das einsame Kamel?**Im frühen Morgenrauen trabt das einsame Kamel durch die sandige Wüste.**4. Bilde aus dem Satz eine Frage:**Trabt das einsame Kamel im frühen Morgenrauen durch die sandige Wüste?**5. Trenne jetzt die einzelnen Satzglieder mit einem roten Strich voneinander? Unterstreiche das Verb blau.**Das einsame Kamel / trabt / im frühen Morgenrauen / durch die sandige Wüste.**6. Schreibe die einzelnen Satzglieder und das Verb untereinander.**

Das einsame Kamel

trabt

im frühen Morgenrauen

durch die sandige Wüste.

7. Schreibe nun die Glieder der folgenden Sätze untereinander.**Die schnelle Schifahrerin rast mit wehendem Zopf ins verschneite Tal.**

Die schnelle Schifahrerin

rast

mit wehendem Zopf

ins verschneite Tal.

Der müde Vater vergräbt sich beim gemeinsamen Frühstück hinter der spannenden Zeitung.

Der müde Vater

vergräbt sich

beim gemeinsamen Frühstück

hinter der spannenden Zeitung.

Der rosafarbene Flamingo steht seit vielen Stunden auf einem Bein.

Der rosafarbene Flamingo

steht

seit vielen Stunden

auf einem Bein.

Der muntere Jogger genießt das schnelle Laufen durch den kühlen Wald.

Der muntere Jogger

genießt

das schnelle Laufen (mit dem syntaxbezogenen Ansatz sind auch substantivierte Verben leicht zu erklären)

durch den kühlen Wald.

8. Erkenntnis: Was fällt dir an den letzten Wörtern jedes Satzgliedes auf?Immer das letzte Wort am rechten Rand eines Satzgliedes wird großgeschrieben. (Es sind die *wichtigen* Wörter!)